Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 53 (1927)

Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bahnhofbuffet

empfiehlt sich bestens. GEBRUDER SIMON A,-C,-S,-Mitglied. 426

Appenzolerland Waldstatt, Hôtel Hirschen
830 m. ü. M. Höhenluftkurort mit voralpinem, sehr mildem Klima. Idealer
Frühlings-, Sommer- u. nebelfreier Herbstaufenthalt. Prächtige
Lage inmitten Gebirgswelt. Dankbare Exkursionen. Bekannte
Butterküche, reichl. Verpfl. (Bachforellen). Pensionspr. Fr. 7-8.
Autogar., Tank. Tel. Nr. 4. Prosp. A. KÜNG-BOLLER, Bes. [313]

Grand Café
Restaurant
Warktplatz
Vorzügl. Mittag- u. Abendessen zu mäß. Preisen.
Täglich Künstlerkonzerte
im Café, I. Stock, von 4-6 und 8-11 Uhr.
H. FILSS.

Hotel-Restaurant Central

bei der Hauptpost, Falknerstr. 3, Freiestr. 26, Bevorzugtes, modern eingerichtetes Haus für Geschäftsleute. - Zimmer mit fliessendem Wasser von Fr. 4.50 an. Ausstellzimmer. Mässige Preise. Prima Küche. Pilsner Urquell. [395]

HOTEL MERKUR

Theaterstraße 24 Zwischen Theater und Variété Küchlin. Zentralheizung.
Den Herren Reisenden bestens empfohlen.
Der Besitzer: C. URHEIM-HAUSER.

HOTEL BAHNHOF

HOLEL BAHNHOF
Sorgfält. Küche. Qualitätsweine.
Bachforellen.
Gesellschaftssille. 385
Autogarage.
A. SUTTER-BOESCH.

Kurhaus Hotel Adler am Untersee

NUIII HUIEI HUIEI um onicioco Behagl. Ruheaufenthalt bei bester Verpfiegung. — Gepflegter Keller. Weekend Arangements. — Grösste Garage am Untersee. — Reparatur-Garage am Untersee. — Reparatur-405

Restaurant "FREIHOF"

3 Minuten vom Bahnhof 305 Vorzügliche Küche. Mittagessen v. Fr. 2.50 an. Reelle Weine. ff. Bier. Schletti-Lehmann, Küchenchef.

HOTEL HELVETIA

Besitzer: JOS. HÄCHLER.
Komfortables Familien- und Passanten-Hotel an schönster Lage.
Bierrestaurant. / Weinstube. J386
Feinste Küche. Fischspezialitäten. Zentralheizung. Autogarage.
2 Minuten von Konstanz. Portier an allen Zügen.

Buffet Hauptbahnhof

Inhaber Primus Bon

Zürich

Die Restaurants II. u. III. Klasse des Hauptbahnhotes sind be-kannt für erstklassig in Küche, Keller und Bedienung bei mäßigen Preisen. 423

Ungalant

Napoleon I. war zuweilen recht ungezogen gegen die Da= men. Go blieb er einst bei einem festlichen Unlaß vor ei= ner herzogin stehen und fagte plöglich: "Haben Sie die Männer noch immer gern, Frau Herzogin?"

Sie antwortete, ohne die Fassung zu verlieren: "Ja= wohl, Majestät, wenn sie höflich find."

Der Kaiser biß sich auf die Lippen und ging weiter.

Mechanismus

"Und was tatest du, als der Kerl dich so beschimpfte?" "Ich antwortete mecha= nisch!"

"3 3 3 3 3 11

"Ich habe ihm einen Ham= mer an den Ropf geworfen!"

Hotel Schwanen

3 Minuten vom Bahnhof. 3 Minuten vom Bahnnoi,
Gute Küche und gepflegte Weine.
Stets lebende Bachforellen.
Neu renovierte freundl. Zimmer.
Neue geräumige Auto - Garage
für diverse Wagen.
Bezintank. — Oel. — Tel. 15.
Portier am Bahnhof.
Höflich empfiehlt sich
O. Hidber - Ackermann.

HOTEL MERKUR

Ueberall kalt- und warmfliessendes Wasser. Zentralheizung. Speise-Rest. Trinkgeldablösung. Tel. 860. Prima Küche und Keller. 6 Auto-Boxen. A. Bärfuss-Zinniker. vormals Hotel Anker, Rorschach. 398

Münchner Bierhalle Mariaberg 370

Prima Münchnerbiere. Anerkannt gute Küche. Gut gepflegte Weine. Telephon 264. J. HUNZIKER.

Bahnhofbüffet

Anerkannt gute Küche, Weinspezialitäten. Neumöblierte Fremdenzimmer. Reelle Bedienung. Mässige Preise, [419] Fr. Dürst, Küchenchef.



Das Beste aus Küche und Keller im Hotel "Bahnhof", St. Gallen.

Bahnhof-Buffet

Gut gepflegte Küche. — Reelle Weine. Pilsner-Ausschank. Mit bester Empfehlung O. Kaiser-Stettler.

Café - Conditorei STOLZ

Unionplatz empfiehlt Café, Schokolade, Tee, ff. Spe-zial-Bier und Weine. Spezialität in feinen Glaces. – Für Gesellschaften schöne Lokalitäten. (416) Besitzer: J. STOLZ.

Variété "Trischli"
Einziges Variété am Platze. Auftreten
nur erstklassiger Künstler. Täglich Vorstellungen. Weinstube im ersten Stock.
Auserlesene Weine - Vorzügliche Küche
Prima Hirschen-Bier - Eigene Schlächterei. A. ESSLINGER.
415

Gasthof u. Bad "Linde"
Bahnhofnähe. 387
Ia Küche. - ff. Weine. - Mittagessen Fr. 2.50.
Moderne Bäder. - Zimmer zu mäss. Preisen.
Telephon 143. - Autogarage.
Fritz Bühler-Wirth, Besitzer.

Liebhaber

eines guten, realen

Ostschweizer Landweines

beziehen diesen mit Vorteil vom

Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften (V.O.L.G.) Winterthur

Preislisten und Gratismuster zu Diensten

Hotel-Restaurant Seehof

Schifflände 28 — ZÜRICH 1 — beim Bellevue
In Küche und Keller nur das beste! 354 Neuer Inhaber; Jules Leus.

-E-GRATIS-E-

versenden wir unseren illustr. Prospektüber sämtl.hygienisch. Bedarfsartikel. 334

GUMMIhaus Johannsen Rennweg 39, Zürich.

Mein Herr - mich hält man nicht

Zum Narren:

Ein Mann raucht Stumpen und
Zigarren.

Der istmir lieb, und treu, und bieder,
Der raucht die Stumpen "Marke
TIGER".*

* A.-G. Emil Giger, Zigarrenfabr., Gontenschwil (Aarg)

